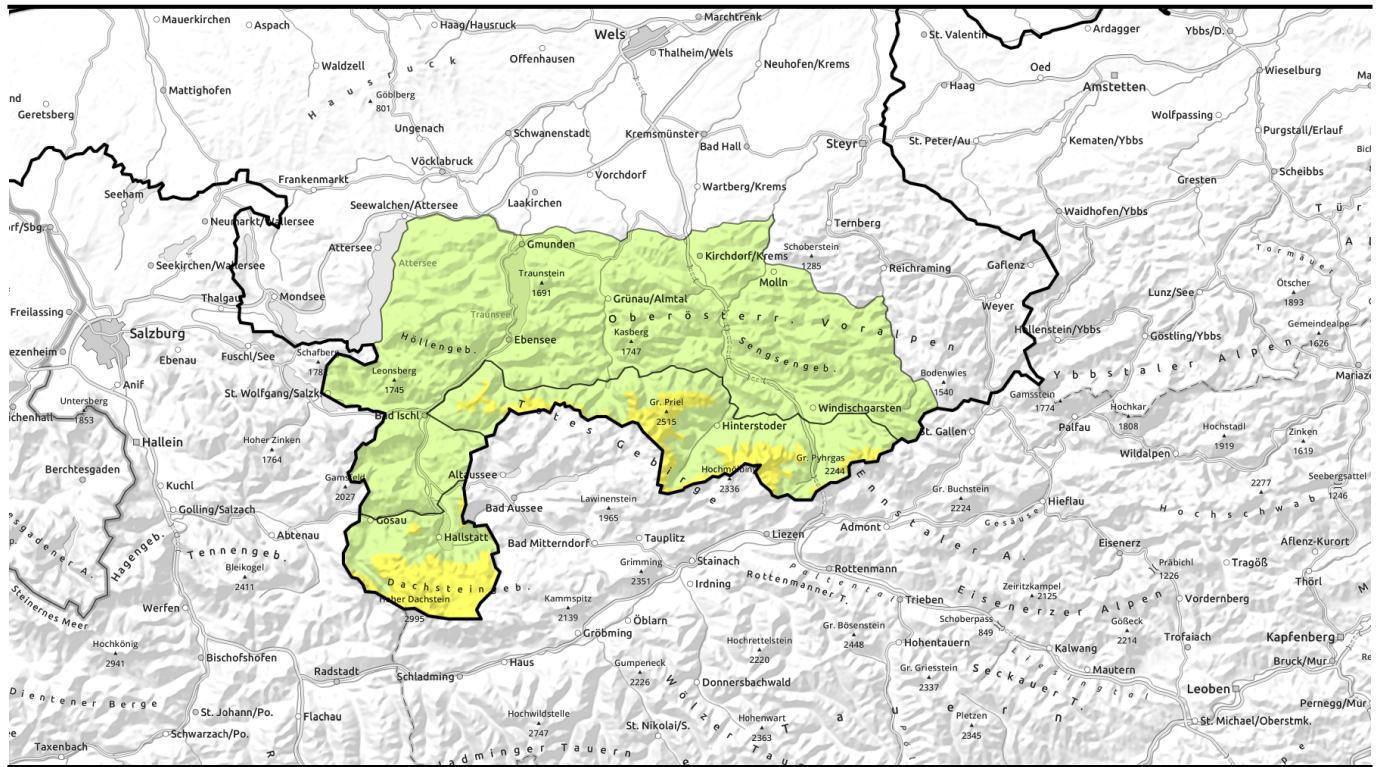


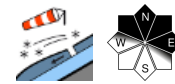
Lawinenbericht für **Dienstag, 17.01.2023**



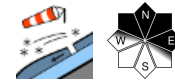
Anfangs sonnig, nochmals Südföhn - verbreitet geringe, teils mäßige Schneebrettgefahr!



Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

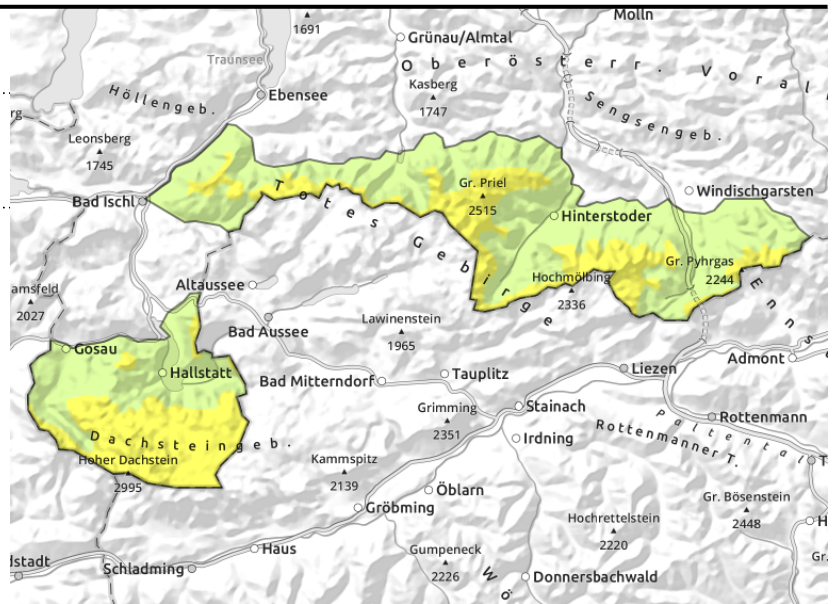


Lawinenbericht für **Dienstag, 17.01.2023**

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



dünnere, kammnahe
störanfälliger Triebsschnee, vor
allem in Hochlagen



Mäßige Lawinengefahr - auf Triebsschnee durch Südföhn vor allem in höheren Lagen achten!

Weiterhin besteht über rund 1800 m Höhe teils mäßige Lawinengefahr. Starker böiger Südföhn hat neben älteren Verfrachtungen in Kammlagen, verfüllten Steilhängen, eingblasenen steilen Mulden und Rinnen sowie Geländeübergängen ost- bis südostseitig, vor allem frische Verfrachtungen im Nordsektor gebildet, die teilweise bei geringer Zusatzbelastung auslösbar sind. Die Gefahrenstellen nehmen allgemein mit der Höhe zu.

Schneedeckenaufbau

Der zuletzt gefallene Neuschnee von bis zu 10/15 cm wurde von zeitweise starkem Südföhn verfrachtet, bindet schlecht mit der harten, teils vereisten Altschneedecke und ist stör anfällig. Im älterem Triebsschnee und am Übergang zur Altschneedecke sind schwache Zwischenschichten eingelagert. Die Schneehöhen sind unverändert unterdurchschnittlich, vor allem in Hochlagen windbeeinflusst und unregelmäßig verteilt und selbst in höheren Lagen liegt weiterhin nur sehr wenig Schnee.

Wetter

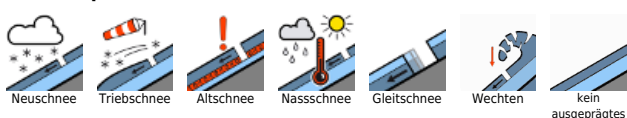
Am Dienstag scheint auf den Bergen bis in die Mittagsstunden meist die Sonne bei guter Sicht. Am Nachmittag breiten sich hohe Wolken aus, die den Sonnenschein zunehmend beeinträchtigen. Am Nachmittag frischt in den Hochlagen Südwind auf, der Spitzen um 40 km/h erreicht. In 1500 m beträgt die Temperatur -6 bis -2, in 2000 m um -7 Grad.

Am Mittwoch ziehen am Vormittag meist dichte Wolken durch und es kann noch ein wenig schneien. Am Nachmittag lockern die Wolken auf und lassen die Sonne scheinen. Bis über die Mittagsstunden weht lebhafter und kalter Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In 1500 m beträgt die Temperatur um -5 Grad, in 2000 m um -8 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

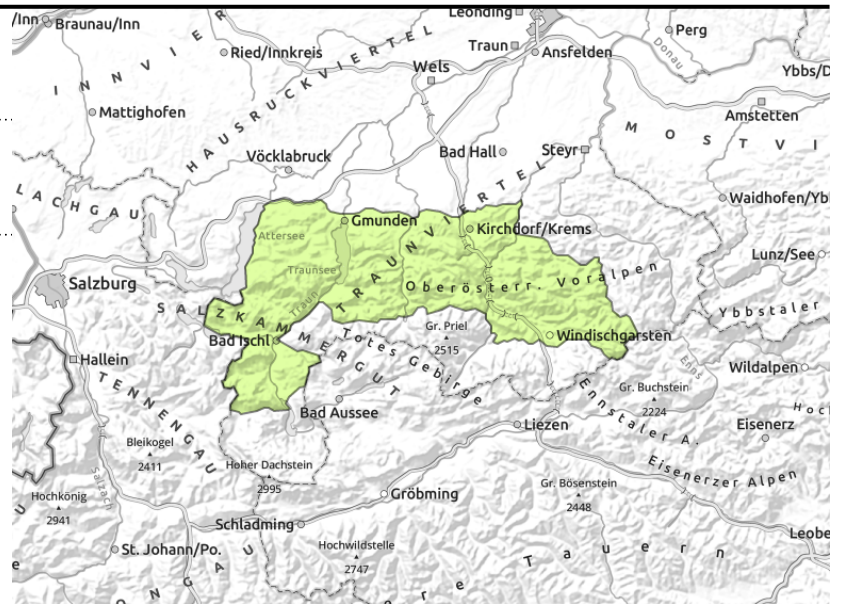


Lawinenbericht für **Dienstag, 17.01.2023**

**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg,
Sengengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock**



kammnaher kleinräumiger
Tribschnee



Geringer Lawinengefahr mit einzelnen Gefahrenstellen durch Tribschnee!

Es herrscht überwiegend geringe Lawinengefahr. Starker böiger Südföhn hat aber kleinräumig neue Verfrachtungen gebildet, die man im Nordsektor beachten und meiden muss. Vereinzelt gibt es im Ostsektor durch älteren Tribschnee sowie schattseitig in den Hochlagen auch noch Gefahrenstellen. Insbesondere sind Kammlagen, Übergänge und Einfahrtsbereiche zu steilen Rinnen sowie Mulden zu beachten. Hier können vereinzelt Tribschneepakete als Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Der zuletzt gefallene Neuschnee von bis zu 10/15 cm wurde von zeitweise starkem Südföhn verfrachtet, bindet schlecht mit der harten, teils vereisten Altschneedecke und ist störanfällig. Im älterem Tribschnee und am Übergang zur Altschneedecke sind schwache Zwischenschichten eingelagert. Die Schneehöhen sind unverändert unterdurchschnittlich, vor allem in Hochlagen windbeeinflusst und unregelmäßig verteilt und selbst in höheren Lagen liegt weiterhin nur sehr wenig Schnee.

Wetter

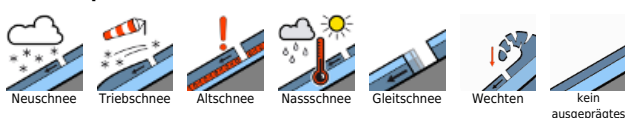
Am Dienstag scheint auf den Bergen bis in die Mittagsstunden meist die Sonne bei guter Sicht. Am Nachmittag breiten sich hohe Wolken aus, die den Sonnenschein zunehmend beeinträchtigen. Am Nachmittag frischt in den Hochlagen Südwind auf, der Spitzen um 40 km/h erreicht. In 1500 m beträgt die Temperatur -6 bis -2, in 2000 m um -7 Grad.

Am Mittwoch ziehen am Vormittag meist dichte Wolken durch und es kann noch ein wenig schneien. Am Nachmittag lockern die Wolken auf und lassen die Sonne scheinen. Bis über die Mittagsstunden weht lebhafter und kalter Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In 1500 m beträgt die Temperatur um -5 Grad, in 2000 m um -8 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

